



## Tätigkeitsbericht 2021

## Wir Wipperfürther Stiftung seit 2002 von Bürgern, mit Bürgern, für Bürger

### Präambel

Eine Bürgerstiftung ist eine unabhängige, autonom handelnde, gemeinnützige Stiftung von Bürgern für Bürger mit möglichst breitem Stiftungszweck. Sie engagiert sich nachhaltig und dauerhaft für das Gemeinwesen in einem geografisch begrenzten Raum und ist in der Regel fördernd und operativ für alle Bürger ihres definierten Einzugsgebiets tätig. Sie unterstützt mit ihrer Arbeit bürgerschaftliches Engagement.

### Stiftungszweck

Die Bürgerstiftung hat es sich zum Ziel gesetzt, dass bestehende gesellschaftliche Engagement in sozialer und kultureller Hinsicht in unserer Stadt weiter zu stärken und auszubauen. Eine Bündelung der Energien und Ressourcen soll erreicht, sowie alle Quellen an Kreativität und finanziellen Mitteln für eine Verbesserung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens geöffnet werden.

Wie der Name „Wir Wipperfürther“ schon sagt, ist die Bürgerstiftung eine soziale und kulturelle Plattform für jedermann. Mit dem Motto „Von Bürgern, mit Bürgern, für Bürger“ soll sich jeder angesprochen fühlen, der für seine Kreativität, seine Talente oder seine Ideen eine Anlaufstelle sucht. Privatleute sind genauso willkommen wie Unternehmer, Erwachsene genauso wie Kinder. Ihre Aktivität ist gefragt! Die Lebensqualität in einer Stadt hängt nicht zuletzt vom Engagement ihrer Bürger ab.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Unterstützern der Bürgerstiftung Wir Wipperfürther! Ohne Ihr Engagement und Ihre stetige Hilfe wäre die Bürgerstiftung nicht möglich und Wipperfürth weniger bunt und weniger lebenswert!

### Stiftungsziele

- Zukunft für junge Menschen stiften
- Förderung von Kultur und Bildung in Wipperfürth
- Unterstützung von Projekten zur Verbesserung unseres Stadtbildes
- Unterstützung von Projekten zur Erhaltung unserer Umwelt
- Förderung des Freizeitangebots
- Bündelung des bürgerschaftlichen Engagements
- Verbesserung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens

### Gütesiegel

So wurde auf Grund ihres vielfältigen ehrenamtlichen Engagements die Bürgerstiftung 2020 erstmalig für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

Zudem erhielt sie für die Jahre 2021 bis 2023 wieder das Gütesiegel des Bundesverband Deutsche Stiftungen. Damit hat der Bundesverband erneut bestätigt, dass die Bürgerstiftung Wir Wipperfürther die 10 Merkmale einer Bürgerstiftung erfüllt.

(mehr: [www.buergerstiftungen.org/de/buergerstiftungen/10-merkmale/](http://www.buergerstiftungen.org/de/buergerstiftungen/10-merkmale/)).

### Stiftungsorgane

Stiftungsvorstand:  
Herbert Willms (Vorsitzender)  
Elke Auras (stellv. Vorsitzende)  
Klaus Feist  
Jens Kaufmann

Vorsitzender Beirat:  
Marc Meier-Thijssen



## Vermögenslage

---

Die Bürgerstiftung Wipperfürth verfügt über ein Grundstockvermögen von 54.450,- € aus Zustiftungen. Die Rücklage für Investitionen veränderte sich zum Jahresende 2021 auf 10.000,00 €. Die Betriebsmittelrücklage blieb mit 97.000,00 € gegenüber dem Vorjahr unverändert. In 2021 erzielte die Stiftung einen Bilanzgewinn von insgesamt 866,39 €. Das Stiftungskapital beträgt damit zum 31. Dezember 2021 – unter Berücksichtigung eines Gewinnvortrages von 1.911,68 € insgesamt 164.228,07 €.

Im Geschäftsjahr wurde der Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen teilweise verbraucht und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 73.020,00 Euro auf 1.393.371,00 € per 31.12.2021.

## Einnahmen

Die Einnahmen des Jahres 2021 betragen insgesamt rund 547.621,- €. Darin sind Spenden von insgesamt rund 219.715,- € an alle Einrichtungen der Stiftung enthalten. In 2021 erzielte die Stiftung Einnahmen durch Beiträge für den Kunstbahnhof von insgesamt rd. 32.154,- €. Durch kulturelle Veranstaltungen/ Angebote (Theater, Konzerte, Comedy, Kabarett etc.) der Bürgerstiftung wurden rd. 215.058,-€ eingenommen. Weitere Einnahmen erzielte die Stiftung mit der Tafel in Höhe von rd. 3.022,- €. Die Mieteinnahmen durch die GmbH für die Gastronomie und veranstaltungsbezogene Raummieten betragen rd. 77.672,- €. Die sonstigen betrieblichen Erträge des Jahres 2021 betragen insgesamt 466.496,- €, darin enthalten sind solche aus Entschädigungszahlungen aufgrund der Hochwasserkatastrophe von 270.000,- € sowie Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse von 73.020,-€.

## Ausgaben

Die Ausgaben des Jahres 2021 betragen allein für die Gebäude- und Raumkosten 271.036,- €. Im Geschäftsjahr wurden Ausgaben von rd. 136.796,- € für Reparaturen und Instandhaltungen getätigt. Für die Gagen der kulturellen Veranstaltungen, sonstige Fremdleistungen wurden rd. 130.360,- €, für Werbe- und Reisekosten rd. 13.320,- € verausgabt. Der Personalaufwand lag im Geschäftsjahr bei 70.945, €, die Abschreibungen betragen 113.666,- €. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen in 2021 bei rd. 258.000,-. Darin enthalten sind rd. 133.000,- € Aufwendungen für Instandsetzungs-, Sanierungsarbeiten i. Z. m. der Flutkatastrophe bzw. weitere Fremdleistungen der Alte Drahtzieherei GmbH i. Z. m. Veranstaltungen. Nach Abzug weiterer Ausgaben für Versicherungen, Zinsen und Kfz-Kosten ergab sich im Geschäftsjahr ein Jahresfehlbetrag von 4.133,61 €. Nach Veränderung der Gewinnrücklagen betrug der Bilanzgewinn des Geschäftsjahres mithin 866,39 €.



## Unserer Institutionen

---

### Alte Drahtzieherei

Kultur- und Veranstaltungszentrum seit 2007

Lichtdurchflutet und großzügig präsentiert sich das Kultur- und Veranstaltungszentrum „Alte Drahtzieherei“ in der Wupperstraße mit der Hausnummer 8. Über 40.000 Menschen besuchen jedes Jahr diesen zentralen Kulturpunkt an der Wupper.

Dafür stehen dem Bürger modernste Technik und variabel nutzbare Räumlichkeiten zur Verfügung: Ein großer Saal mit einer Nutzfläche von 550 Quadratmetern (600 Sitzplätze) sowie ein Veranstaltungs- und Seminarraum, in dem auf einer Fläche von 135 Quadratmetern rund 100 Menschen sitzend Platz finden.

2020 eröffnete die internationale Tapabar Gusto in den Räumen der Alten Drahtzieherei und bringt spanisches Lebensgefühl und -kultur nach Wipperfürth. Im Sommer 2021 eröffnete das Gusto einen einladenden Biergarten mit Blick auf die Wupper.

Wie die gesamte Eventbranche wurde auch die Alte Drahtzieherei durch die Corona-Pandemie schwer getroffen. Hinzu kam die große Überschwemmung in diesem Jahr, durch die das Kultur- und Veranstaltungszentrum den Betrieb zunächst einstellen musste. Nicht zuletzt hat die Öffnung eines Corona-Testzentrums die Alte Drahtzieherei vor der Schließung bewahrt.

### KuBa Kunstbahnhof Wipperfürth

Jugendkunstschule seit 2009

KuBa wurde als eine von derzeit rund 400 deutschen Jugendkunstschulen im alten Bahnhof Wipperfürth gegründet, daher der Name „Kunstbahnhof“.

Die Abkürzung KuBa setzt sich zunehmend durch. Als gemeinnützige Einrichtung ist er Träger der freien Jugendhilfe unter dem Dach der Bürgerstiftung „Wir Wipperfürther“. Als Jugendkunstschule fördern wir die Kreativität von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen.

„Kunst für Alle!“ – so lautet das Gründungsmotto, dem die Jugendkunstschule seit 2009 treu geblieben sind. Es wird diversitätsbewusst, inklusiv und nachhaltig gearbeitet. Es sind alle Herzlich Willkommen!

Seit Oktober 2021 verfügt der KuBa Wipperfürth über neue Räume in der Lüdenscheider Str. 21a. Das ehemalige Paketlager der Postfiliale im Hof hinter dem Gebäude wurde dafür extra zu einer barrierefreien Location umgebaut.

Das Atelier verfügt über eine große Fensterfront und das Studio über Echtholzparkett und Fußbodenheizung. Der Waschraum befindet sich im stillgelegten Aufzug – Räume zum Wohlfühlen und kreativ sein, ruhig und sehr zentral gelegen.

## Wipperfürther Tafel

Seit 2014 Lebensmittel retten. Menschen helfen.

Die Tafel-Arbeit basiert auf Spenden: Ohne zur Verfügung gestellte Lebensmittel, finanzielle Zuwendungen und ehrenamtliche Unterstützung wäre die Tafel-Arbeit nicht möglich.

Neben Lebensmittel- und Warenspenden wird die Tafel Wipperfürth durch Spendengelder unterstützt, um laufende Kosten wie Miete, Fahrzeug, Reparaturen und Verwaltungs-Infrastruktur decken zu können.

Die Wipperfürther Tafel finanziert sich ebenso wie ihr Dachverband grundsätzlich über private und privatwirtschaftliche Spenden.

Aktuell zählen rund 150 Haushalte mit etwa 300 bedürftigen Personen zu den Tafel-Kunden. Hinzu kommen Bedürftige (auch Flüchtlinge aus der Ukraine), die leider nicht mehr aufgenommen werden können aber dennoch wöchentlich mit Lebensmittel-Tüten versorgt werden.

Das 8. Jahr der Wipperfürther Tafel war bisher das schwierigste Jahr. Durch Corona wurde auch die Tafel von heute auf morgen vor andere, neue Herausforderungen gestellt. Die Tafelräume wurden mittlerweile durch großzügige Spenden coronakonform umgestaltet.

## WippKultur

Kunst-Biennale seit 2011

WippKultur ist das alle 2 Jahre stattfindende Kulturfestival in Wipperfürth. WippKultur steht unter dem Motto : „Klein aber fein“ und ist eine Initiative der Bürgerstiftung „Wir Wipperfürther“.

Hierzu werden bergische KünstlerInnen aus unterschiedlichen Sparten eingeladen sich jeweils an einem Wochenende an verschiedenen Plätzen in Wipperfürth zu präsentieren.

Ziel ist es, Wipperfürth als kulturell aktive Stadt überregional bekannt zu machen und heimischen Künstlern eine Plattform zur Präsentation zu bieten und Vernetzungen zu fördern.

Das 6. Kulturfestival musste aufgrund der Corona-Pandemie auf das Jahr 2022 verschoben werden.

Thema der Biennale 2022:

DRUCKKUNST, gezeichnet, geschrieben, gelesen und gespielt

## Kontaktdaten



Wir Wipperfürther  
Bürgerstiftung Wipperfürth  
Wupperstraße 8-10  
51688 Wipperfürth  
Telefon: +49 (0) 2267 658 41-0  
E-Mail: info@wir-wipperfuerther.de  
www.wirwipperfuerther.de



Kultur- und Veranstaltungszentrum  
Alte Drahtzieherei  
Wupperstraße 8-10  
51688 Wipperfürth  
Telefon: +49 (0) 2267 658 41-0  
E-Mail: info@altdrahtzieherei.de  
www.altdrahtzieherei.de



KuBa Wipperfürth  
Lüdenscheider Str. 21a  
51688 Wipperfürth  
Telefon: +49 (0) 2267 872 93 53  
E-Mail: info@kunstbahnhof-wipperfuerth.de  
www.kunstbahnhof-wipperfuerth.de



Tafel Wipperfürth  
Memellandstr. 2  
51688 Wipperfürth  
Telefon: +49 (0) 22 67 - 888 04 44  
E-Mail: info@wipperfuerther-tafel.de  
www.wipperfuerther-tafel.de



WippKultur  
Wupperstr. 8  
51688 Wipperfürth  
Telefon: +49 (0) 2267 65841-0  
E-Mail: info@wippkultur.de  
www.wippkultur.de

## Spendenkonten:

Volksbank Berg eG  
IBAN: DE85 3706 9125 5116 4180 12  
BIC: GENODE1RKO

Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE57 3705 0299 0321 0002 26  
BIC: COKSDE33XXX

Steuer-Nr.: 221/5713/1111

Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE93 3705 0299 0321 5682 89  
BIC: COKSDE33XXX

Volksbank Berg eG  
IBAN: DE44 3706 9125 5116 4180 71  
BIC: GENODE1RKO

Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE31 3705 0299 0321 5604 81  
BIC: COKSDE33XXX

